

40 Jahre

NÖ Institut für Landeskunde



Büchertisch während der Veranstaltung:
20% Ermäßigung auf sämtliche Publikationen des NÖ Instituts für Landeskunde

Anmeldung: post.k2veranstaltungen@noel.gv.at, auf aufhebenswert.at
oder unter 02742/9005-12835



Einladung

Bild: Apotheose des niederösterreichischen Landeswappens — © NÖLA



40 Jahre NÖ Institut für Landeskunde

Forschen – Vernetzen – Vermitteln

Festakt mit Musik und Lesung

Begrüßung

PD Dr. Roman ZEHETMAYER
Leiter NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek
Mag. Elisabeth LOINIG MAS
Leiterin NÖ Institut für Landeskunde

Grußworte

Landesrat Ludwig SCHLERITZKO
in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna MIKL-LEITNER

Das NÖ Institut für Landeskunde

Rückblick und Ausblick

Archivdirektor i.R. Mag. Dr. Willibald ROSNER
Mag. Elisabeth LOINIG MAS

Festvortrag

Landeskunde heute — Perspektiven zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit

emer. Univ.-Prof. Dr. Ernst BRUCKMÜLLER, Institut für Wirtschafts- und
Sozialgeschichte, Universität Wien

Lesung

Mag. Renate STOCKREITER, Künstlerin und Designerin

Musikalische Umrahmung

Tronicello – Matthias LACKENBERGER, Taner TÜRKER

Moderation

Mag. Elisabeth LOINIG MAS

Dienstag, 23. Oktober 2018, 17.30 Uhr
NÖ Landesbibliothek, Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Im Anschluss Imbiss mit freundlicher Unterstützung
von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Das NÖ Institut für Landeskunde

Forschen – Vernetzen – Vermitteln

Das NÖ Institut für Landeskunde wurde 1978 durch einen Beschluss der NÖ Landesregierung eingerichtet. Es hat den Auftrag, die historische und aktuelle Entwicklung des Landes Niederösterreich zu erforschen und zu vermitteln. Das Institut hat seit seiner Gründung zahlreiche Projekte zur Landesgeschichte durchgeführt, 38 Symposien und zahlreiche Tagungen veranstaltet und mehr als 140 Publikationen herausgegeben. Es versteht sich als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Zum Jubiläum wollen wir auf unsere 40-jährige wechselvolle Geschichte zurückblicken – 1978 Gründung im Rahmen der Kulturabteilung, 1984 Anbindung an das NÖ Landesarchiv, 1997 Übersiedlung nach St. Pölten sind die äußeren Eckpunkte. Wir wollen unsere aktuellen Projekte und Publikationen präsentieren und grundsätzliche Fragen nach den Chancen und Möglichkeiten von Landeskunde und Landesgeschichte im 21. Jahrhundert stellen.

Vortragende:

Willibald ROSNER war langjähriger Leiter des Instituts. Elisabeth LOINIG führt das Institut seit 2013. Ernst BRUCKMÜLLER war 1978 Mitglied des ersten Kuratoriums des Instituts. Renate STOCKREITER liest Anekdotisches und Programmatisches von und über HistorikerInnen.